

Juryentscheidungen zum Innovationsfonds Kunst

2. Ausschreibung 2013 - Projekte der Linie „Interkultur“

Badisches Staatstheater

Volkstheater-Chor

Ein interkultureller Chor wird, neben dem gemeinsamen Singen, die unterschiedliche Herkunft seiner Mitglieder, deren spezifisches Liedgut und deren jeweils individuell geprägte Musikgeschichte nutzen und unter professioneller Anleitung ein eigenständiges transkulturelles Liedgut erarbeiten.

Figuren Theater Phoenix

LebensWelten

Das Theater öffnet sich für junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren als interkultureller Begegnungsraum. Sie sind Bewohner des Asylbewerberheims Schorndorf, Schüler mit Migrationshintergrund und Mitglieder des Jugendensembles des Theaters und entwickeln eigene freie oder themenbezogene biografische Produktionen. Zweimal pro Jahr wird die Arbeit der Jugendlichen einem öffentlichen Publikum vorgestellt.

Forum der Kulturen Stuttgart e.V.

Migrantische Kunstprodukte Made in Stuttgart in Stuttgarter Theatern

Acht Stuttgarter Theater schaffen (Frei)Raum für künstlerische Produktionen der ortsansässigen migrantischen Kulturschaffenden und Migrantenvereine. Im Rahmen des mehrtägigen Festivals Made in Stuttgart 2014 werden Werke der Sparten Theater, Musik, Film, Literatur und bildende Kunst dargeboten und entsprechende Kunstprodukte präsentiert. Eine von allen beteiligten Gruppen gemeinsam eingesetzte „Bürger-Jury“ wird das Festivalprogramm zusammenstellen und die zu fördernden Gemeinschaftsprojekte auswählen.

Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg

Internationaler Musikbasar

In Kooperation mit dem örtlichen Arbeitskreis Asyl, der Bürgerinitiative Ox 21 sowie dem Integrationsdienst des Landratsamtes Biberach lernen Kinder als auch Erwachsene die Heimat, die Musik und Tänze der anderen Teilnehmer kennen. In Workshops lernen sie den Umgang mit dem Fremden und bauen durch diesen musikalischen Austausch gegenseitig Respekt und Verständnis auf.

Stadttheater Pforzheim

Unsere kleine Stadt

Anhand von zehn individuellen Flüchtlingsgeschichten werden die Historie, aktuelle Flüchtlingspolitik aber auch die derzeitige Realität in Pforzheim beleuchtet. Es finden Lesungen, Fachvorträge und Publikumsgespräche statt. Ergänzt werden sie durch eine entsprechende szenische Umsetzung als Theaterstück.

Studio Theater Stuttgart

Frühlingserwachen (Arbeitstitel)

Der Arabische Frühling wirft die Frage auf, was nach einer Revolution passiert. Basierend auf Interviews mit Exiliranerinnen und Exiliranern entsteht ein Text, der sich mit den Folgen der Iranischen Revolution von 1979 auseinandersetzt. Gastspiele finden statt am TiG7 in Mannheim und beim Iranischen Kulturfestival in Heidelberg.

Stuttgarter Ballett / Staatstheater Stuttgart

Ein Pilotprojekt zur Förderung der Integration

in Zusammenarbeit mit Internationalen Vorbereitungsklassen (IVK) in Stuttgart

Schüler aus Internationalen Vorbereitungsklassen - die also erst kurze Zeit in Deutschland leben - beschäftigen sich in Workshops und Projektstunden mit den Ausdrucksmöglichkeiten des Tanzes. Mit Blick und Vorbild der international zusammengesetzten Ballettcompagnie sollen sie in ihrer Persönlichkeit, Motivation und Verantwortungsbereitschaft gestärkt werden. Sie präsentieren die Projektergebnisse dann in der jeweiligen Schule.

Tanz- und Theaterwerkstatt e.V. (TTW)

Vielfalt AusBildung (AT)

Das Tanz- und Theaterprojekt wendet sich an berufsschulpflichtige Jugendliche, die nach Deutschland eingewandert sind und noch nicht über ausreichende Sprachfertigkeiten verfügen. Die Schüler erhalten im Rahmen einer Kooperation mit Kulturwelt e.V. und AWO wöchentlichen Tanz- und Theaterunterricht durch professionelle Künstler und Künstlerinnen. Zum Schuljahresende stellen sie ihre Erlebnisse und Erfahrungen im Kunstzentrum Karlskaserne vor.

Theater Freiburg

Die gute Stadt

Das Opernprojekt greift aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen in der Stadt auf und setzt diese künstlerisch und musikalisch um. Schwerpunkt ist ein im weiteren Projektverlauf zu schaffendes transkulturelles zeitgenössisches Musiktheaterstück, in Verbindung mit aktuellen Strömungen

der Popkultur. Zielgruppe sind in unterschiedlichen Einrichtungen organisierte musikalische Laien jeden Alters mit und ohne Migrationshintergrund.

Theater Konstanz

ein Laboratorium für europäische Literatur

Zehn junge europäische Autoren und Autorinnen nehmen an einem Workshop teil, um gemeinsam an ihren Texten zu arbeiten. In Werkstattinszenierungen stellen sie ihre Texte einem Publikum vor. Begleitende Einführungen, Nachgespräche und Publikumsdiskussionen stoßen den Dialog zwischen Künstlern und dem Publikum unterschiedlicher kultureller, religiöser und nationaler Herkunft an.

Theaterhaus Stuttgart

Inszenierungen des Alltags – Vom Blog auf die Bühne

Autoren unterschiedlicher Herkunftsbiografie schreiben Blogs zum Thema „Inszenierungen des Alltags“. Das Ensemble und junge Theaterregisseure inszenieren anschließend die Texte und Reaktionen der Follower im Netz. Zwischen den verschiedenen Formen der Literatur, den zivilgesellschaftlichen Bewegungen in sozialen Netzwerken sowie dem Theater-, SlamPoetry- und Comedypublikum wird eine Brücke geschlagen. Damit eröffnet sich die Möglichkeit für einen innovativen Austausch der einzelnen Zielgruppen.